



HELDEN

—

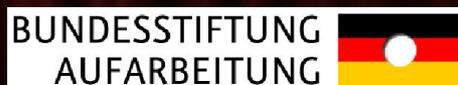
**5. BOCHUMER
DEFA-FILMTAGE**

Eine Veranstaltung des Instituts für Deutschlandforschung
der Ruhr-Universität Bochum und von Endstation.Kino

Wir freuen uns am
4. und 5. Februar 2017
auf die Schauspielerin
Jutta Wachowiak.



Die Veranstaltung ist möglich dank der Förderung durch die
Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur in Berlin.



HELDEN - 5. BOCHUMER DEFA-FILMTAGE

1. Februar 2017, 17.00 Uhr

ERNST THÄLMANN – SOHN SEINER KLASSE (127 min), 1954

Regie: Kurt Maetzig, Drehbuch: Michael Tschesno-Hell, Willi Bredel, Kamera: Karl Plintzner; Darsteller: Günther Simon, Hans-Peter Minetti, Erika Dunkelmann, Wolf Kaiser u. v. a.

Ernst Thälmann (1886-1944), der die deutschen Kommunisten in den 1920er Jahren auf Stalins Kurs brachte, wird hier als jugendlicher Held zum ultimativen Vorbild der DDR erkoren.

Filmeinführung und Filmgespräch: Dr. Rainer Vowe

3. Februar 2017, 17.00 Uhr

WOLZ – LEBEN UND VERKLÄRUNG

EINES DEUTSCHEN ANARCHISTEN (110 min), 1973

Regie: Günther Reisch, Drehbuch: Günther Reisch, Günther Rucker, Kamera: Jürgen Brauer; Darsteller: Regimantas Adomaitis, Heidemarie Wenzel, Jörg Panknin, Herwart Grosse u. a.

Der im Vogtland mythisch verehrte Revolutionär Max Hoelz (1889-1933) ist ein Anti-Typus zu Thälmann. Der selten gezeigte Film ist eine echte Wiederentdeckung unserer Reihe!

Im Anschluss: Filmgespräch mit Paul Werner Wagner



4. Februar 2017, 17.00 Uhr

DIE VERLOBTE (84 min), 1980

Regie: Günther Rucker, Günther Reisch, Drehbuch: Hans Müncheberg; Darsteller: Jutta Wachowiak, Regimantas Adomaitis, Käthe Reichel, Inge Keller, Rolf Ludwig, Katrin Saß u. a.

Zehn Jahre lang sitzt die Kommunistin Hella Lindau im Zuchthaus. Einzig die Liebe zu ihrem Verlobten Hermann Reimers lässt die „stille Heldin“ überleben.

Filmeinführung: Paul Werner Wagner, im Anschluss Filmgespräch mit der Hauptdarstellerin Jutta Wachowiak

5. Februar 2017, 17.00 Uhr

BANKETT FÜR ACHILLES (98 min), 1975

Regie: Roland Gräf, Drehbuch: Martin Stephan, Kamera: Jürgen Lenz; Darsteller: Erwin Geschonneck, Elsa Grube-Deister, Jutta Wachowiak, Fred Delmare, Gudrun Ritter, Hermann Beyer u. a.

Kann ein „Held der Arbeit“ in Rente gehen? Für Karl Achilles, seit 30 Jahren im Bitterfelder Chemiekombinat tätig, ist das ein kaum denkbare Szenario. Ein zeitlos aktuelles Thema.

Filmeinführung: Paul Werner Wagner, im Anschluss Filmgespräch mit Jutta Wachowiak

6. Februar 2017, 16.00 Uhr - zusätzliches Kinderprogramm

DREI HASELNÜSSE FÜR ASCHENBRÖDEL

Ort: ENDSTATION.KINO, Wallbaumweg 108, 44894 Bochum